

Rat der Pfarrgemeinde St. Johannes-Baptist

Protokoll der vierten Sitzung vom 06.05.2026 im Pfarrheim Wetter

Wetter, den 07.05.2026

Anwesende: N. Appel, K.-G. Bock, Dr. A. Burger, P.-C. Dieckhoff, S. Dorn, F. Drueke, V. Gross-Weimer, J. Kolodziejczyk, D. Kruse, H. Lente, H. Lepping, M. Luft, S. Mirzaian, B. Scharpei, R. Schreiber, D. Sonntag, A. Westphalen

entschuldigt abwesend: B. Gashi, P. Gies, R. Immanuel, B. Magiera-Quilitz, G. Papenfuss, S. Philander, S. Sarter, B. Szymczak, B. Witbroek

Gegen 19:35 begruesst Herr Westphalen die anwesenden Teilnehmer.

Tagesordnungspunkte:

- 1- Herr Westphalen traegt auch den Geistlichen Impuls des Abends vor.
- 2- Das letzte Protokoll hing wegen der kurzfristig anstehenden Termine sofort nach Veroeffentlichung im Schaukasten von Christ-Koenig aus und wurde von den Gemeindemitgliedern gut angenommen. Aenderungen bzw. Korrektur- Vorschlaege gab es nicht, es wurde aber im Gremium ein neues Thema eingebracht und diskutiert: die Ausgabe der kommenden Protokolle koennte im Umlaufverfahren geschehen und nach vorgenommenen Aenderungen genehmigt werden, wichtig erscheint den Teilnehmern, zu heiklen Punkten lieber keine Aussagen zu treffen als falsche Aussagen zu veroeffentlichen.
- 3- Frau Mirzaian betreut und koordiniert die vergangenen und zukuenftigen Pilger- Wanderungen und berichtet: in Philippus & Jacobus gibt es schon Anfragen nach Uebernachtungsmoeglichkeiten, welche organisiert werden sollten. Auch koennte eine Art Pilger- Begleitungs- Gruppe gebildet werden, um diverse Services fuer ueberregionale Wanderer anzubieten. Der PGR soll dazu zur Unterstuetzung angesprochen werden.
- 4- Zu den Berichten aus den Arbeitskreisen:
die Ueberarbeitung der zukuenftigen Internet-Praesenz unserer neuen Gross- Pfarrei St. Johannes beginnt, der bisherige Admin von den Ruhrseen- Herr Korzeniewski- steht im Kontakt mit Herrn Lente, nach den Aederungen bzw. Aktualisierungen der administrativen Angaben (Technik auf der bestehenden Basis) sollen die Seiten etwas "frischer" aufgesetzt werden, es wird eine neue Domain erstellt, neue und kuerzere Adressen werden verteilt, eine neue Verteilerliste wird von Herrn Korzeniewski erarbeitet.

Es ist ein Bericht vom Besuch im Karmeliten Kloster in Arbeit, sobald er fertig gestellt ist, wird er verteilt.

Ein Entwurf fuer ein Arbeitspapier des Gremiums ist erstellt worden und im AK ohne Aenderungen angenommen, dieses Papier wird demnaechst verteilt, mit Weisungen in eine bestimmte Richtung.
Zum besseren Kennenlernen der Gremiums-Mitglieder sind in dieser Sitzung Namensschilder auf den Plaetzen, nach Ende der heutigen Sitzung findet noch ein gemuetliches Beisammensein mit Imbis und Umtrunk statt.
- 5- Besuche des Bischofs in unserem Dekanat: Aus Anlass der temporaeren Verlegung seines Amtssitzes in unser Dekanat kommt Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz am 22. September 2026 nach St. Johannes-Baptist. Um 18:00 Uhr zelebriert er eine Heilige Messe, danach gibt es ein Treffen mit den Dekanatsmitarbeitern. Am 26.09.2026 findet um 11:00 Uhr in St. Philippus-Jakobus in Herdecke ein Gottesdienst statt mit einer anschliessenden Pilgeretappe auf einem Teilstueck des Jakobswegs. Zum Ersten Advent feiern wir nochmal einen Gottesdienst in Hagen mit unserem Bischof, im oekumenischen Zentrum in Helfe zelebriert er um 09:30 Uhr die Heilige Messe.
- 6- Die Weihung der Kirchenorgel in St. Johannnes findet in dieser Woche am Sonntag, den 10.Mai 2026 um 15:00 Uhr statt. Am naechsten Sonntag, den 17.05. 2026 ab 16:00 Uhr ist das erste Konzert der neuen Johannes-Orgel mit Dr. Christian Vorbeck.

b.w.

- 10-** Frau Gross-Weimer stellte dem Gremium ein soziales Projekt der St. Johannes Gemeinde vor: die katholische Salvatorschule in Nazareth, im Westjordanland, dem Geburtsort von Jesus. Dieses ehemalige Waisenhaus, welches Ende der 1950er Jahre von den Salvatorianerinnen umgebaut wurde, bildet heute etwa 1500 Schueler ab dem Kindergartenalter bis zum Abitur aus. Ungefäher 100 Lehrkräfte kümmern sich um die Jungen und Mädchen aus allen sozialen Schichten, von denen 80% dem Christlichen Glauben und 20% dem Muslimischen Glauben angehören. In ganz Israel lebt nur eine sehr kleine christliche Minderheit. Unterrichtet wird durchgängig in drei Sprachen: Arabisch, Hebraeisch und Englisch. Interkulturell versuchen die leitenden Ordensschwestern unter Sr. Clara Berchtold, die schon ganz zu Anfang die Kinder von der Strasse holen wollte, zwischen dem juedischen und dem muslimischen Glauben ausgleichend zu vermitteln. Die Schule wird auch "Friedensschule" genannt und hat schon Auszeichnungen im Land gewonnen. Unter anderm durch die sportliche Erziehung bekommen schon die Juengsten die Ideen von FairPlay und friedlicher Koexistenz naeher gebracht und verinnerlicht. Die gute Ausstattung der Bildungseinrichtung wird durch Spenden finanziert, auch das Schulgeld von armen Familien kann angepasst werden. Leider steht die Schule in den Zeiten des erneuerten verstaerkten Konfliktes zwischen Israel, Palaestina und Iran vermehrt unter Beschuss, so dass gerade nur Fernunterricht stattfinden kann, hoffentlich verbessert sich die Situation bald wieder!
- Aus einem AK kam die Anregung, in der Grossgemeinde fuer eine zusaetzliche Unterstuetzung zum Zweiten Advent einen "Salvator Sonntag" einzurichten, im Gremium wurde daraufhin vorgeschlagen, den Termin auf den Ersten Advent zu legen, um das Projekt auch dem Bischof bei seinem Besuch noch naeher in's Blickfeld zu ruecken.

Unter Verschiedenes machte Frau Dieckhoff auf eine Zusatzveranstaltung in Schwerte aufmerksam: da es eine hohe Nachfrage fuer die Starterveranstaltung 2026 am 21.03.2026 in der Katholischen Akademie gegeben hatte und nicht alle teilnehmen konnten, wird jetzt noch ein Termin am 25.06.2026 angeboten. Das erste Seminar hat bei allen Besuchern positive Rueckmeldungen ergeben, deshalb wird eine Teilnahme an dieser "Starterveranstaltung kompakt" fuer alle Interessenten empfohlen.

Frau Mirzaian bewirbt die besonderen Gottesdienste an anderen Orten, welche in den naechsten Monaten an (nicht) alltaeglichen Orten in unserem Pastoralen Raum stattfinden -siehe den besonderen Flyer, welcher in unseren Schriftenstaenden ausliegt.

- 11-** Die naechsten Termine fuer den RdPf sind am Mittwoch, den 15.07.2026 in Boehlerheide und am Mittwoch, dem 30.09.2026, wahrscheinlich in St. Urban in Herdecke Ende.

Der offizielle Teil der Sitzung endete um 20:45 Uhr

Danach ging es zum geselligen Teil ueber.

Fuer das Protokoll zeichnet Klaus-G. Bock